



Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER GEMEINSCHAFTSVERSAMMLUNG DER VGEM MARGETSHÖCHHEIM

Sitzungsdatum: Donnerstag, 04.08.2016
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:30 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Margetshöchheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-------------|
| 1 | Bestellungen zum Standesbeamten gem. § 2 AVPStG | HA/326/2016 |
| 2 | Information zum Personalstand | |

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Brohm, Waldemar 1. BGM

Mitglieder

Benkert, Thomas Vertretung Vorsitz

Ausschussmitglieder

Götz, Norbert
Haupt, Simon
Jahn, Inge
Langhans, Eva
Tratz, Norbert

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Haupt-Kreutzer, Christine

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der VGem Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Gemeinschaftsversammlung der VGem Margetshöchheim fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bestellungen zum Standesbeamten gem. § 2 AVPStG

Auf der Grundlage der Vereinbarung mit der Gemeinde Leinach soll, wie bereits beschlossen, die Übertragung der Standesamtsaufgaben im Rahmen der Organleihe (kleine Übertragung) auf die Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim erfolgen. Als neues, geändertes Datum der Übertragung wurde der 01.10.2016 vereinbart.

Diese Übertragung bedingt, dass eine ausreichende Zahl von Standesbeamten mit entsprechender Qualifikation bei der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim beschäftigt wird. Als Standesbeamte – ohne Eheschließungsstandesbeamte – wurden bisher Frau Langhirt (Leiterin) und Frau Fleischmann (Vertreterin) bestellt.

Herr Bruno Hartmann hat inzwischen das erforderliche, zweiwöchige Seminar für neu zu bestellende Standesbeamte erfolgreich besucht und erfüllt die Regelqualifikation (erfolgreiche Fachprüfung AL II). Er verfügt über mehrere Jahre Erfahrung im Standesamtswesen und besitzt somit alle Voraussetzungen für eine Bestellung zum Standesbeamten.

Daneben soll ab 01. Januar 2017 Frau Daniela Kiesel in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen werden. Frau Kiesel ist aufgrund mehrerer Abordnungen seit 2014 bei der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim im Einwohnermeldeamt beschäftigt und unterstützt Frau Langhirt in standesamtlichen Tätigkeiten. Frau Kiesel hat ebenso den zweiwöchigen Grundlehrgang erfolgreich bestanden. Frau Kiesel kann daher im Wege einer Ausnahmegenehmigung der Standesamtsaufsicht im LRA Würzburg gem. § 2 Abs. 2 AVPStG zur Standesbeamtin bestellt werden.

Die notwendigen, organisatorischen Vorarbeiten hinsichtlich der Übernahme des Personenstandregisters der Gemeinde Leinach sowie die Datenbereitstellung über die AKDB werden bereits eingeleitet.

Der Bürgermeister der Gemeinde Leinach, Herr Klüpfel, wird die Aufgaben des „Ehestandessamten“ für Bürger seiner Gemeinde weiterhin wahrnehmen.

Beschlüsse:

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt, die Angestellten Bruno Hartmann und Daniela Kiesel zum(r) Standesbeamten/-beamtin zu bestellen.

Gleichzeitig wird Frau Kiesel als Vertreterin für Frau Langhirt bestellt.

7 : 0 Stimmen.

Die Bestellung aller bei der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim beschäftigten Standesbeamten wird ab dem 01.10.2016 für den Standesamtsbezirk Leinach im Rahmen der Vereinbarung zur Übertragung der Standesamtsaufgaben erweitert.

7 : 0 Stimmen.

TOP 2 Information zum Personalstand

Der Vorsitzende berichtete, dass auf der Grundlage der Vereinbarung mit der Gemeinde Leinach ein Ausgleich hinsichtlich der Personalkosten in Höhe von 2,75 €/Einwohner, also insgesamt ca. 8.800 € pro Jahr eingenommen werden. Dies entspräche bei entsprechender Umrechnung auf Arbeitszeit knapp einer 10-Stunden-Woche.

Darüber hinaus wird das Einwohnermelde- und Standesamt zurzeit durch eine Vollzeitstelle sowie eine Stelle mit 30 Std. pro Woche wahrgenommen. Dies bedeutet gegenüber der bisherigen bzw. früheren Beschäftigung eine Reduzierung um 10 Std. pro Woche bei gleichzeitigem Anstieg der Aufgaben. Innerhalb des nächsten halben Jahres sind darüber hinaus in anderen Bereichen Stundenreduzierungen von 4,5 Std. durch Ruhestand oder eine Stundenreduzierung zu erwarten. Per Saldo ergäbe sich aus dem Anteil des Personalkostenersatzes und der Reduzierungen ein Stundendefizit von ca. 24 Std. pro Woche. Eine Neueinstellung sei aber unter dem Gesichtspunkt, dass derzeit eine Person dauerhaft erkrankt ist, zunächst nicht geplant.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Waldemar Brohm die öffentliche Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der VGem Margetshöchheim.

Waldemar Brohm
Vorsitzender der
Verwaltungsgemeinschaft

Roger Horn
Schriftführer/in